

Jecker „Ascot-Day“ auf der Kölner Galopprennbahn in Weidenpesch

Britisches Flair auf der Kölner Rennbahn – Am 10. Oktober 2021, ab 10.30 Uhr, wetteifern beim letzten Renntag der Saison nicht nur die Pferde auf dem grünen Geläuf um den Siegerpokal, sondern ebenso die befreundeten Karnevalsgesellschaften Colombina Colonia e.V. und StattGarde Colonia Ahoj e.V..

Bereits zum siebten Mal fordern sich „Düvjer“ und Matrosen bei einem jährlichen Gemeinschaftsstammtisch mit einem jecken Wettbewerb heraus. Die vereinsübergreifende Tradition gilt in beiden Gesellschaften mittlerweile als absolutes Highlight zwischen den Sessionen.

Die Austragung findet im Wechsel statt – diesmal lädt die StattGarde ein. „Wir freuen uns über eine rekordverdächtige Resonanz an Teilnehmern von insgesamt 100 StattGardisten und 100 Colombinen“, erklärt Presseoffizier Markus Dauben.

In abwechslungsreichen Wettkämpfen eifern die Mitglieder um den heißbegehrten Wanderpokal für ihre Gesellschaft. Passend zum diesjährigen Motto „Ascot Day“ wurde zu einem „Hüte-Contest“ aufgerufen, um den Briten zu zeigen, daß auch bei uns in Köln der Wettbewerb neben der Rennbahn großgeschrieben wird. Das Rennen macht der größte, schönste oder ausgefallenste Hut.

Prämiert wird dieser gemeinsam von Ursula Brauckmann, Präsidentin der Colombina Colonia e.V., und André Schulze Isfort, Präsident der StattGarde Colonia Ahoj e.V.. „Wer uns und die Colombinen kennt, weiß, daß dies ein Schlagabtausch der Extraklasse werden wird. Ein Bild, welches wir und auch Rennbahn-Geschäftsführer Philipp Hein auf der Kölner-Rennbahn so sicherlich noch nicht gesehen haben.“, so André Schulze

Isfort.

Quelle: StattGarde Colonia Ahoj e.V.